

Roland Werner &
Johannes Nehlsen (Hg.)



Pioniere und Propheten

366 FRAUEN UND MÄNNER
AUS DER KIRCHENGESCHICHTE

fontis

Roland Werner & Johannes Nehlsen (Hg.)
Pioniere und Propheten

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über www.dnb.de abrufbar.

Der Fontis-Verlag wird von 2021 bis 2024 vom Schweizer Bundesamt für Kultur unterstützt.

Zu den Fotos im Innenteil:

Viele Bilder, soweit nicht anders angegeben, sind «Wikipedia.org» bzw. «Wikimedia Commons» entnommen. Viele weitere Fotos stammen aus alten, nicht näher bestimmten Quellen.

© 2. Auflage insgesamt (und 1. Hardcoverauflage mit verändertem Titel und neuem Index) 2022

Umschlag: Spoon Design, Olaf Johansson, Langgöns

Fotos Umschlag: Kozlik; s_maria/Shutterstock.com

Satz: InnoSet AG, Justin Messmer, Basel

Gedruckt in Tschechien

ISBN 978-3-03848-232-1

Roland Werner &
Johannes Nehlsen
(Hg.)

Pioniere und Propheten

*366 Frauen und Männer
aus der Kirchengeschichte*

fontis

Inhalt

Vorwort	6
366 Pioniere und Propheten	9
Alphabetisches Verzeichnis	742
Autorenverzeichnis	754
Über die Herausgeber	768





Vorwort

Die Lehrer aber werden leuchten wie des Himmels Glanz, und die, so viele zur Gerechtigkeit weisen, wie die Sterne immer und ewiglich.

Daniel 12,3

Denkt an eure Leiter, die, die euch die Botschaft Gottes weitergegeben haben. Schaut euch ihr Lebensende an, und nehmt euch ihr Vertrauen auf Gott zum Vorbild!

Hebräer 13,7



enige Aufbrüche haben die Kirche und die Welt so sehr bewegt wie die Reformation vor fünfhundert Jahren. Diese epochale Wende veränderte das Verständnis des Evangeliums für alle Zeiten. Die Männer und Frauen, die damals neu vom Evangelium entzündet waren, setzten jedoch alles dafür ein, dass es nicht nur bei einer neuen Klarheit der Lehre blieb. Mit Haut und Haaren, in Predigt und Schrift, mit Wort und Tat, ja, mit dem eigenen Leben kämpften sie um die Erneuerung ihrer Kirche.

Nicht um Trennung ging es ihnen, sondern darum, das ganze Licht der Gnade, die ganze Kraft des Glaubens, die ganze Klarheit der Heiligen Schrift und die ganze Fülle von Jesus Christus wieder ins Zentrum zu stellen.

Sie verstanden sich nicht als Neuerer, sondern als Erneuerer. Dass

es auch schon vorher unzählige Menschen gab, gerade in den Klöstern, die mit gleicher Leidenschaft um die Erneuerung der Kirche kämpften, war ihnen Anstoß und Ermutigung. Sie standen auf den Schultern dieser Heldinnen und Helden des Glaubens. Sie hörten auf die Stimmen derer, die vor ihnen den Wettkampf des Glaubens bestritten hatten. Sie achteten auf die Wegweisung der Apostel und der frühen Kirche.

Doch ihr Blick blieb nicht in der Vergangenheit kleben. Vielmehr nahmen sie ihre eigene Zeit bewusst wahr, mit ihren Fragen und Nöten und Auseinandersetzungen. Und sie waren bereit, für das Evangelium zu streiten, im Namen von Jesus Christus, und es in Wort und Tat zu leben und weiterzugeben.

Deshalb ist Reformation niemals ein bloßes Augenblicksgeschehen. Die einmal erneuerte Kirche muss sich immer wieder erneuern: «Ecclesia reformata semper reformanda!» Doch dies geschieht nur auf den «Wegen, die das Evangelium lehrt», wie es Blaise Pascal in seinem bewegenden «Mémorial» niederschrieb.

Und so geht die Erneuerung der Kirche immer weiter, und dadurch auch Zeugnis und Dienst an der Welt. Dieser Strom der Erneuerung reißt niemals ab. Reformation geschah und geschieht immer. Der Geist weht, wo er will. Und er weht! In den gefestigten Strukturen und außerhalb von Amt und Tradition. Diese erstaunliche Tatsache wird auch in den hier dargestellten Kurzbiografien deutlich.

366 Lebensbilder von Christuszeugen, Frauen und Männern, chronologisch geordnet und jedem Tag des Jahres zugeordnet, wecken im Leser Staunen und Dankbarkeit. Franz von Assisi erscheint hier genauso wie William Booth, Teresa von Ávila wie Martin Luther, Pandita Ramabai wie Dag Hammarskjöld, Argula von Grumbach wie Nikolaus Ludwig Graf von Zinzendorf, Martin

Bucer wie Helmut Thielicke, Ruth Bell Graham wie Konstantin von Tischendorf.

Was all diese Träger einer gelebten Reformation verbindet, bekannte wie unbekannt: Sie waren ergriffen vom Evangelium. Sie hörten den Ruf Gottes. Sie ergriffen ihre Berufung. Sie waren bereit, Opfer auf sich zu nehmen. Und sie setzten sich mit Leidenschaft ein, für Gott und für die Menschen, die sie mit seinen Augen sehen lernten. Von ihrem Glauben, ihrer Hoffnung und ihrer Liebe lesen wir in diesem Buch.

Wir sind dankbar, dass über hundert Autoren sich daran mitbeteiligt haben, diese Pioniere und Propheten gelebter Reformation neu vor uns lebendig werden zu lassen. Mit der Bitte, dass Gottes Geist uns immer wieder neu belebt und in Bewegung setzt und dass diese Lebensbilder dazu beitragen mögen, legen wir dieses Buch vor.

Roland Werner und Johannes Nehlsen

PS: Ein herzlicher Dank geht an alle Mit-Autoren für alle Lebensbilder, an den Fontis-Verlag für die gute Zusammenarbeit und an Daniel Riesner, der uns bei der Bildbeschaffung sehr unterstützt hat.

366

**Pioniere
und
Propheten**

Etwa
290–340

1. Nino

Zeige mir, Gott meines Vaters und meiner Mutter, die Bekehrung aller Ecken dieses Landes, damit sie Freude finden und allein dich, den wahren Gott, durch deinen Sohn Jesus Christus anbeten! Ihm sei Dank und Lob!



n Kappadokien in der heutigen Türkei geboren, leitete die heilige Nino die Bekehrung der Georgier zum Christentum ein. Die georgische orthodoxe Apostelkirche nennt sie die «Erleuchterin Georgiens» und stellt sie den Aposteln gleich. Über ihre Herkunft ranken sich verschiedene Geschichten. Nach der ostkirchlichen Tradition stammte ihr Vater Zabyllon aus Kappadokien. Ihre Mutter Susanna stammte aus Kolossä in Phrygien und war eine leibliche Schwester des Jerusalemer Patriarchen Juvenal. Ninos Eltern sollen einander in Jerusalem kennen gelernt und geheiratet haben.

Über verschiedene Stationen kam Nino zusammen mit ihren Gefährtinnen Hripsime und Gaiana nach Georgien. Dort wohnte sie in der Hauptstadt Mzcheta in einer Hütte. Sie begann, das Evangelium von Jesus Christus zu verkündigen und die Kranken zu heilen. Dabei trug sie stets ein selbst gemachtes Kreuz aus Weinreben mit sich, das sie mit ihrem eigenen Haar zusammenband.

Nino betete für ein krankes Kind, das nach landesüblicher Sitte durch die Straßen getragen wurde, um Heilung zu finden. Daraufhin wurde es gesund. Als die todkranke Königin Nana davon erfuhr, ließ

sie sich zu Nino bringen und wurde ebenfalls von ihr geheilt. Glücklicherweise rief sie aus: «Es gibt keinen anderen Gott außer dem, den diese Sklavin verkündigt!», und fand so zum Glauben.

König Mirian III. wollte Nino mit Gold und Silber belohnen, doch Nino lehnte das ab. Als Mirian auf einer Jagd von einer Finsternis überrascht wurde, versprach er nach vergeblichen Gebeten an die überkommenen Götter, er werde den Gott Ninos verehren, wenn er aus seiner Notlage befreit werde. Das Wunder geschah, das Licht erschien wieder, und er konnte wohlbehalten nach Mzcheta zurückkehren. Mirian III. erhob das Christentum 337 – nach Auffassung der georgischen orthodoxen Apostelkirche 326 – zur Staatsreligion.

Überall in Georgien verkündigte Nino das Evangelium. Auf der Rückreise aus Ostgeorgien starb sie in Bodbe in Kachetien und wurde dort begraben. König Mirian ließ über ihrem Grab eine Kirche errichten. Das dortige Kloster wird heute von einem orthodoxen Nonnenkonvent genutzt. (IO)



2. Aurelius Augustinus

354–430

So viel in dir die Liebe wächst, so viel wächst die Schönheit in dir. Denn die Liebe ist die Schönheit der Seele.



irchenvater und Bischof – ein Riese des Geistes und der Gottesgelehrtheit, Heiliger, erster Autobiograf der Geschichte, bedeutendster Philosoph unter den antiken Lehrern der Kirche und bis heute ein in allen Konfessionen anerkannter Gottesdenker: Aurelius Augustinus, meist Augustinus genannt. 354 kam er im heutigen Algerien zur Welt, wurde Lehrer in Karthago, Rom und Mailand und lernte die großen Weltanschauungen seiner Zeit kennen. Seine Klugheit erfüllte ihn nicht, er blieb ein Suchender bis zu einem Erlebnis, das er als Bekehrung zu Christus erkannte. 387 ließ er sich taufen, wurde 391 Priester und 396 Bischof von Hippo Regius (heute Algerien).

Augustinus hat nicht bloß die gesamte Theologie durchdacht, sondern ihr vielfach überhaupt erst systematisch und begrifflich ein Fundament gelegt: Wer ist der dreieinige Gott, was ist Gnade, was sind die Sakramente, was ist die Kirche, wer ist der Mensch, was ist das Gute und das Böse, und wie greift Gott in die Geschichte ein? Seine Antworten legte er in über hundert teils umfangreichen Werken nieder. Sie kreisen um das Geheimnis Gottes – denn Augus-

tinus erkennt, dass Gott sich unserem Denken entzieht, je mehr wir meinen, etwas über ihn zu wissen. «Ja, ist denn, Herr, mein Gott, etwas in mir, das dich fassen könnte?»

In seiner Lebensbeschreibung, den Bekenntnissen, meditiert er die großen Fragen der Theologie und der Philosophie in der Gestalt eines Gebetes und zeigt damit, dass zu jeder Erkenntnis immer auch Demut gehört. Gegen das Bescheidwissen über Gott und Mensch und Welt setzt Augustinus die Frage, das Nachdenken und den Zweifel. Unermüdlich sucht er danach, ob es eine Verbindung zwischen Zeit und Ewigkeit gibt und wie wir das eine im anderen erkennen können.

Als die Vandalen Hippo Regius belagerten, half er tatkräftig unter den Kriegsflüchtlingen und spendete den Kirchenschatz. Augustinus starb 430; er hinterließ keine persönlichen Gegenstände, sondern nur Bücher und Manuskripte. Zuletzt soll er, dieser Lehrer Europas, nur noch gebetet haben – aus den Bußpsalmen, die über seinem Bett hingen. (FL)



3. Bernhard von Clairvaux

1090/91
–1153

Pflegst du Erörterungen – ich finde keinen Geschmack daran, wenn nicht der Name JESUS darin erklingt.



er prägte das 12. Jahrhundert wie kaum ein anderer. Deshalb spricht man auch bis heute vom bernhardinischen Zeitalter. Luther schätzte ihn mehr «als alle Mönche auf Erden». Bernhard – der Mönch, der als Jugendlicher in ein Kloster eintrat und als Mittzwanziger bereits die Leitung übernommen und weitere Klöster gegründet hatte, der mit führenden Persönlichkeiten in Europa in Kontakt stand und vielerorts ein begehrter Redner war, dessen Predigten oft göttliche Heilungen folgten – Bernhard war ein Charismatiker der ersten Hälfte des 12. Jahrhunderts.

Etwa sechzehnjährig trifft ihn unerwartet der Tod der geliebten Mutter. Vielleicht dadurch mit beeinflusst, fasst Bernhard den Entschluss, ins Kloster einzutreten. Er bewegt mehrere Verwandte und Freunde zum gleichen Schritt. Nach einem gemeinsamen Vorbereitungsjahr klopft die dreißig Mann starke Schar von Edelleuten und Rittern an die Pforten des neu gegründeten Reformklosters Citeaux in der Region Burgund.

Schon mit 25 Jahren wird Bernhard zum Abt, zum Vorsteher der Klostergemeinschaft, berufen. Bald gründet er neue Glaubens-

gemeinschaften von Brüdern, die ebenso entschieden Jesus suchen und ihm nachfolgen wollen. Zahllose Abteien und Stifte unterstellen sich seiner geistlichen Leitung und nehmen die Regel seiner Klöster an, die Zisterzienser-Regel.

Die Gegenwart Gottes und die Liebe seines Erlösers erfährt Bernhard am intensivsten in seiner schlichten kleinen Mansardenklosterzelle. Obwohl er mit den Mächtigen seiner Zeit verkehrt, bezeugt er ganz klar, welche Person, welcher Name ihm am wichtigsten ist. Es ist der Name Jesus: «Hat Gott uns nicht im Licht dieses Namens zu seinem wunderbaren Licht berufen? Was erfrischt die ermatteten Sinne und stärkt die Sinneskräfte? Ist einer betrübt unter euch? Lass Jesus in sein Herz kommen. Lass Jesus dann von seinem Herzen auf seine Zunge kommen: Das Licht, das aufleuchtet in diesem Namen, verscheucht dir alle Nebel, macht alles hell! Wem hätte, vor Gefahren zitternd, der Anruf dieses starken Namens nicht also gleich Vertrauen eingeflößt und alle Furcht verjagt? Wem ist nicht, als er in Zweifeln hin- und hergerissen war, sobald er in diesem lichten Namen zu beten anfing, innere Gewissheit geschenkt worden? Suchst du einen Beweis? «Ruf mich an am Tag der Trübsal», so steht geschrieben, «so will ich dich erretten, und du wirst mich preisen!» (GB)



4. Valdes

Um 1140–um 1210

Weil der Glaube nach dem Apostel Jakobus ohne Werke tot ist, haben wir der Welt abgesagt und haben unseren Besitz, wie es der Herr geraten hat, den Armen gegeben.



yon im Jahre 1180. Der ehemals reiche Kaufmann Valdes legt ein Glaubensbekenntnis ab, in dem er sich zur katholischen Kirche und ihren Lehren bekennt, aber auch bekräftigt, dass er und seine Anhänger und Anhängerinnen streng nach der Lehre Jesu leben wollen: arm und friedfertig. Immer zu zweit, darunter auch Frauen, ziehen sie durch die Lande und leben und predigen das Evangelium. Voller Anerkennung konstatierten selbst ihre Kritiker: «Nackt folgen sie dem nackten Christus nach.»

Doch das alles schützte sie nicht vor Verfolgung. Der Papst gestattete den «Waldensern» das Leben in öffentlich demonstrierter Armut, untersagte ihnen aber strikt, über Glaubensfragen zu predigen. Doch daran hielten sie sich nicht. Vielleicht schon 1184, spätestens aber 1215 wurden die ersten Waldenser von Synoden exkommuniziert, gewaltsame Verfolgungen schlossen sich an. Da sich die Waldenser aber immer wieder in einsame Alpentäler, vor allem in der Region Aosta/Turin, zurückziehen konnten, überlebten sie das Mittelalter und schlossen sich im 16. Jahrhundert der Reformation an.

Zu erneuten Verfolgungen kam es im 17. Jahrhundert. Viele flüch-

teten sich nun nach Deutschland und gründeten Orte wie Walldorf, Schönenberg, Gewissenruh, Gottstreu, Villars, die mit ihren Ortsnamen noch heute von den Waldensern und ihrer Flucht zeugen.

Valdes hatte bereits um 1176/77, angestoßen von Bibeltexten wie Matthäus 10,1–15, eine Lebenswende vollzogen. Seine Frau und seine beiden Töchter brachte er in Klöstern unter und verschenkte anschließend seinen Besitz an Arme. Rasch fand er Anhänger. 1179 nahm er mit Gefolgsleuten in Rom am III. Laterankonzil teil, wo er aber wegen seiner mangelhaften theologischen Bildung ausgelacht wurde. Über sein Leben ist ansonsten nur wenig bekannt. Man legte ihm später den Vornamen Petrus bei, wohl um ihn als rechten Apostelnachfolger zu kennzeichnen.

Die von Valdes gegründete Waldenser-Kirche existiert noch heute. Weltweit zählt sie 50.000 Mitglieder. Bekannt ist vor allem die «Chiesa Evangelica Valdese» in Italien. (MJ)



Alphabetisches Verzeichnis

Persönlichkeit	Seite	Autor/in
Abd-al-Malik, Bahga	616	Brigitte Troeger
Andrae, Hedwig	396	Ruth Albrecht
Arndt, Johann	78	Heiko Metz
Arnold, Eberhard	454	Markus Baum
Assisi, Franz von	18	Volker Manz
Augustinus, Aurelius	12	Frank Lilie
Ávila, Teresa von	74	Steffi Baltes
Aylward, Gladys	560	Johannes Nehlsen
Bach, Johann Sebastian	110	Johannes Nehlsen
Barth, Karl	470	André Demut
Basilea, «Mutter» (Klara Schlink)	576	Sr. Joela Krüger
Beck, Johann Tobias	232	Simon Laufer
Bell Graham, Ruth	652	Hanspeter Nüesch
Below, Heinrich Friedrich von	200	Gottfried Sommer
Belz, Eugen	552	Walter Goll
Bengel, Johann Albrecht	114	Uwe Rechberger
Bergmann, Gerhard	628	Thomas Schirrmacher
Bernadotte, Folke	520	Werner Beyer
Blumhardt, Christoph Friedrich	336	Klaus vom Orde
Blumhardt, Johann Christoph	234	Frank Weber
Bodelschwingh, Friedrich von (d. Ä.)	292	Roland Werner
Bodelschwingh, Friedrich von (d. J.)	438	Frank Weber
Böhl, Eduard	314	Gerhard Krömer
Bolle, Carl Andreas Julius	300	Helmuth Matthies
Bonhoeffer, Dietrich	582	Ulrich Laepple

Persönlichkeit	Seite	Autor/in
Booth, Catherine	286	Elke Werner
Booth, William	290	Swen Schönheit
Bora, Katharina von	58	Mirjana Angelina
Brainerd, David	144	Roland Werner
Brandt, Käte und Theo	502	Hartmut Bärenß
Brastberger, Immanuel Gottlob	142	Thomas Dallendörfer
Bright, William	656	Hanspeter Nüesch
Brockhaus, Carl Friedrich Wilhelm	276	Simon Laufer
Brüsewitz, Oskar	688	Markus Lägel
Brunner, Peter	548	Salomo Strauß
Bucer, Martin	42	Thomas Schirmmacher
Bugenhagen, Johannes	38	Tobias Sarx
Buhambazi, Rebekka	494	Wilhelm Richebächer
Bunyan, John	92	Ulrike Treusch
Burrows, Evangeline Evelyn	696	Elke Werner
Busch, Johannes	578	Hanspeter Nüesch
Busch, Wilhelm	532	Hanspeter Nüesch
Cable, Mildred	440	Elke Werner
Calvin, Johannes	72	Tobias Sarx
Campbell, Duncan	536	Roland Werner
Carey, William	164	Sigrid Bunge
Carmichael, Amy	408	Elke Werner
Cash, Johnny	710	Markus Lägel
Castell-Remlingen, Ludwig Friedrich Graf zu	130	Alexander Castell
Christlieb, Theodor	302	Thomas Schirmmacher
Clairvaux, Bernhard von	14	Gerhard Bially
Clarenbach, Adolf	56	Roland Werner
Claudius, Matthias	152	Harald Jung
Coerper, Heinrich	392	Bernd Brandl
Comenius, Johann Amos	82	Georg Pflüger
Crosby, Fanny	270	Roland Werner
Cruciger, Elisabeth	62	Johannes Nehlsen

Persönlichkeit	Seite	Autor/in
Dammann, Julius	330	Gerald Lauche
Dannenmann, Arnold	596	Bodo Volkmann
David, Christian	116	Markus Lägél
Deitenbeck, Paul	622	Klaus vom Orde
Dibelius, Otto	448	Hartmut Barend
Dickson, Lillian	556	Elke Werner
Dorsey, Thomas A.	544	Bernd Wannewetsch
Dunant, Henri	284	Werner Beyer
Eckhart, Meister	22	Thorsten Dietz
Edwards, Jonathan	126	Thorsten Dietz
Ehrenberg, Hans	458	Dominik Klenk
Elliott, Elisabeth	678	Steffi Baltes
Elliott, Jim	680	Steffi Baltes
Ellul, Jaques	620	Bernd Wannewetsch
Falk, Johannes Daniel	174	Jörg Stawenow
Feneberg, Johann Michael	158	Jochen Teuffel
Finney, Charles	202	Frank Lüdke
Flattich, Johann Friedrich	136	Andreas Hannemann
Fliedner, Friederike und Theodor	220	Peter Zimmerling
Flüe, Niklaus von	30	Hanspeter Nüesch
Foucauld, Charles de	372	Ulrike Treusch
Fox, George	90	Roland Werner
Francke, August Hermann	104	Andreas Brand
Frey, Ruth	668	Elke Werner
Friedrich, Caspar David	182	Marc Schneider
Fröbel, Friedrich Wilhelm	190	Reinhard Holmer
Fry, Elizabeth	186	Friedhardt Gutsche
Führer, Christian	732	Markus Lägél
Gairdner, William Henry Temple	420	Gerald Lauche
Gerhardt, Paul	84	Karsten Jung
Girkon, Martin	382	Ekkehart Vetter
Gnanabaranam, Johnson	718	Michael Kiworr

Persönlichkeit	Seite	Autor/in
Gobat, Samuel	216	Roland Werner
Gollwitzer, Helmut	604	Hartmut Barend
Goßner, Johannes Evangelista	178	Roland Werner
Grafe, Hermann Heinrich	262	Arndt Schnepfer
Green, Keith	738	Simon Laufer
Grumbach, Argula von	46	Ulrike Treusch
Guyon du Chesnoy, Jeanne Marie	98	Elke Werner
Hahn, Traugott	428	Theo Schneider
Haman, Lydia	590	Gerhard Krömer
Hamann, Johann Georg	150	Daniel Straß
Händel, Georg Friedrich	112	Johannes Nehlsen
Hammar skjöld, Dag	580	Frank Lilie
Hanssen, Olav	640	Axel Nehlsen
Harms, Claus	184	Klaus Schulz
Harris, William Wadé	384	Roland Werner
Hauge, Hans Nielsen	176	Carsten Brall
Hausmann, Julie von	280	Detlef Lienau
Hebich, Samuel	230	Hanspeter Nüesch
Heim, Karl	426	Hanns-Hermann Lohrer
Heinemann, Gustav	540	Friedhardt Gutsche
Henhöfer, Aloys	198	Klaus Böhmer
Herzfeld, Elisabeth	496	Gerald Lauche
Hess, Klaus	592	Gottlob Hess
Heuss-Knapp, Elly	450	Elke Werner
Hiller, Philipp Friedrich	120	Johannes Nehlsen
Hiseen, Samuil Ali	390	Gerald Lauche
Höpfner, Willy	574	Gerald Lauche
Hoffmann, Fritz	586	Albrecht Kaul
Hofmann, Irmela	666	Angela Ludwig
Howard, Theodosia Anne	218	Philipp Kohli
Humburg, Paul	442	Frank Lüdke

Persönlichkeit	Seite	Autor/in
Hümmer, Walter und Hanna	606	Sr. Anna-Maria aus der Wiesche
Hüsch, Hanns Dieter	672	Markus Baum
Hus, Jan	28	Roland Werner
Isselmann, Berta	546	Stefan Bitzer
Jackson, Mahalia	614	Markus Lägel
Jaenicke, Johannes	156	Gottfried Sommer
Janßen, Remmer	356	Johannes Drechsler
Jeppe, Karen	432	Elke Werner
Jessup, Henry H.	298	Eberhard Troeger
Johnson, «Blind» Willie	530	Markus Lägel
Judson, Adoniram	196	Gottfried Sommer
Jung-Stilling, Johann Heinrich	154	Frank Lilie
Junius, Franciscus (d.Ä.)	76	Tobias Sarx
Kähler, Martin	312	Marc Schneider
Kärcher, Wilhelm Friedrich	598	Lothar Käser
Kagawa, Haruko	484	Elke Werner
Kagawa, Toyohiko	478	Heiko Metz
Kandelaki, Ilia	504	Malkhaz Songulashvili
Katz, Arthur	690	Sabine & Roland Renz
Keller, Jakob	388	Karin Köhler
Kemner, Heinrich	570	Frank Weber
Kibira, Josiah	670	Wilhelm Richebächer
Kierkegaard, Sören	252	Thorsten Dietz
Kimbangu, Simon	472	Wilhelm Richebächer
Klepper, Jochen	562	Markus Baum
Knak, Gustav	238	Johannes Drechsler
Knobelsdorff, Curt von	328	Tobias Schütz
Knox, John	66	Roland Werner
Krafft, Adam	48	Marc Schneider
Kramp, Willy	608	Angela Ludwig
Krawielitzki, Theophil	404	Frank Lüdke

Persönlichkeit	Seite	Autor/in
Kreyssig, Lothar	538	Markus Baum
Kroeger, Catherine Clark	674	Elke Werner
Krüdener, Juliane von	168	Roland Werner
Krummacher, Friedrich Adolf	170	Carsten Brall
Krummacher, Friedrich-Wilhelm	554	Karsten Jung
Kumm, Karl	424	Gerald Lauche
Kunzelmann, Gernot	728	Gerhard Krömer
Kupsch, Hermann	646	Karl-Heinz Stengel
Kurz, Gertrud	500	Martin Jung
Kuyper, Abraham	326	Thomas Schirrmacher
Lagerlöf, Selma	378	Steffi Baltes
Laubach, Frank	464	Stefan Bösner
Lechler, Alfred	476	Henning Freund
Lehner, Elise	348	Gerhard Krömer
Lepsius, Johannes	376	Brigitte Troeger
Lewis, Clive Staples	534	Christian Rendel
Liddell, Eric Henry	558	Claudia Meyer
Livingstone, David	256	Hans-Martin Stäbler
Lloyd-Jones, Martyn	542	Andreas Käser
Löhe, Wilhelm	242	Matthias Honold
Logan, Robert W.	340	Klaus W. Müller
Lohrmann, Walter	692	Axel Nehlsen
Luther, Martin	34	Rüdiger Gebhardt
Luwum, Janani	660	Roland Werner
Lyman, Henry	248	Markus Lägel
Martyn, Henry	188	Gerald Lauche
Massenbach, Gertrud Dorothea Freiin von und zu	460	Gerald Lauche
Mears, Henrietta Cornelia	492	Elke Werner
Mehl, Ernest	316	Christoph Mehl
Melanchthon, Philipp	52	Martin Jung
Melzer, Friso	600	Conny Geister

Persönlichkeit	Seite	Autor/in
Merton, Thomas	636	Ulrike Treusch
Meyer, Emil	410	Ruth Albrecht
Mez, Carl	244	Klaus vom Orde
Michaelis, Walter	406	Theo Schneider
Modersohn, Ernst	412	Werner Beyer
Mollio, Giovanni	60	Roland Werner
Moltke, Helmuth James Graf von	588	Marc Schneider
Monod, Adolphe	226	Markus Baum
Monsky, Max	436	Gerhard Krömer
Moody, Dwight L.	318	Hanspeter Nüesch
Mott, John R.	398	Ulrike Treusch
Müller, Georg	236	Werner Zimmermann
Münsterberg, Ursula von	44	Elke Werner
Mulgrave-Zimmermann, Catherine	274	Detlef Lienau
Neander, Joachim	100	Andreas Hannemann
Needham, Hester	342	Barbara Jordans
Nestle, Eberhard	358	Karsten Jung
Neufville, Carl de	352	Andreas Hannemann
Neumaier, Richard	594	Lothar Käser
Newbiggin, Lesslie	610	Jochen Teuffel
Newton, John Henry	148	Christian Rendel
Nicolai, Philipp	80	Karl Waldeck
Niemann, Lisette	354	Barbara Jordans
Niemöller, Martin	516	Martin Jung
Nigg, Emil	468	Hanspeter Nüesch
Nightingale, Florence	266	Barbara Jordans
Nino	10	Ilia Osefashvili
Nitschmann, Anna	140	Markus Lägél
Noa, Theodor Paulus Walter	506	Tobias Schütz
Nommensen, Ludwig Ingwer	308	Markus Lägél
Norman, Larry	736	Markus Lägél
Nouwen, Henri	708	Thomas Bastar

Persönlichkeit	Seite	Autor/in
Octavianus, Petrus	694	Rainer Scheunemann
Ottow, Carl Wilhelm und Geißler, Johann Gottlob	282	Rainer Scheunemann
Pagel, Arno	630	Theo Schneider
Palmer, Phoebe	240	Elke Werner
Pascal, Blaise	88	Frank Lilie
Paul, Jonathan	366	Ekkehart Vetter
Pawelzik, Fritz	684	Vassili Konstantinidis
Pfander, Karl Gottlieb	228	Gerald Lauche
Pfetzung, Werner	726	Johannes Weth
Pfister, Maria Scholastika	664	Sr. Ruth Meili
Poelchau, Harald	566	Carsten Brall
Protten, Rebecca	146	Markus Lägel
Raiffeisen, Friedrich Wilhelm	264	Georg Pflüger
Ramabai, Pandita	374	Elke Werner
Rappard, Dora	338	Hanspeter Nüesch
Rappard, Carl Heinrich	322	Hanspeter Nüesch
Rau, Johannes	702	Florian Karcher
Rebsch, Bernhard	730	Hartmut Barend
Reden, Friederike Gräfin von	180	Folker Thamm
Redern, Hedwig von	402	Ruth Albrecht
Reid, Thomas	134	Daniel Straß
Rendtorff, Heinrich	480	Hartmut Barend
Reuß, Eleonore Fürstin von	310	Theo Schneider
Ridemann, Peter	68	Johannes Drechsler
Riecker, Otto	526	Oskar Föller
Riedel, Hans-Karl	518	Rainer Riesner
Ritter, Karl Bernhard	498	Frank Lilie
Roberts, Evan	444	Hanspeter Nüesch
Rohde, Hermann	414	Michael Kiworr
Rohrbach, Hans	572	Bodo Volkmann
Rosen, Moishe	714	Susan Perlman

Persönlichkeit	Seite	Autor/in
Rosenblatt, Wibrandis	64	Elke Werner
Rosenstock-Huessy, Eugen	482	Dominik Klenk
Rothkirch, Eberhard von	360	Jürgen Baron
Royer, Hans Peter	740	Gerhard Krömer
Rupflin, Emil	466	Hanspeter Nüesch
Schaeffer, Edith	634	Elke Werner
Schaeffer, Francis	618	Helmut Brückner
Schaitberger, Joseph	102	Gerhard Krömer
Scheffbuch, Rolf	706	Jan Carsten Schnurr
Scheppler, Louise	166	Roland Werner
Scheunemann, Detmar	716	Rainer Scheunemann
Schimmelmann, Adeline Gräfin von	370	Walter Köhler
Schlatter, Adolf	362	Simon Laufer
Schleiermacher, Friedrich	172	Thorsten Dietz
Schlümbach, Friedrich von	334	Jürgen Baron
Schmid, Mater Christel Felicitas	510	Sr. Ruth Meili
Schneider, Paul	528	Roland Werner
Schneller, Johann Ludwig	288	Jonathan Schilling
Schniewind, Julius	456	Frank Weber
Scholl, Sophie	654	Mirjana Angelina
Schrenk, Elias	294	Klaus Göttler
Schrupp, Ernst	642	Horst Afflerbach
Schutz, Roger	644	Frank Lilie
Schwartz, Mutter Odette	712	Schwester Martina
Schwarz, Ernst	344	Gerhard Krömer
Schwarz, Fritz	700	Hartmut Bärend
Schwarzburg-Rudolstadt, Ämilie Juliane Gräfin von	96	Alexander Castell
Schweitzer, Albert	430	Thorsten Dietz
Scudder, Ida	416	Elke Werner
Shusaku, Endo	662	Markus Lägel
Sieveking, Amalie	204	Barbara Jordans

Persönlichkeit	Seite	Autor/in
Simons, Menno	50	Gottfried Sommer
Singh, Sadhu Sundar	486	Helmut Brückner
Slessor, Mary	350	Elke Werner
Smith, Chuck	682	Thorsten Schmidt
Solomon, Shanti	650	Sigrid Bunge
Spener, Philipp Jacob	94	Andreas Hannemann
Spitta, Carl Johann Philipp	224	Markus Baum
Spittler, Christian Friedrich	192	Hanspeter Nüesch
Spleiss, David	194	Hanspeter Nüesch
Spurgeon, Charles Haddon	304	Andreas Schmierer
Stäbler, Paul	626	Hans-Martin Stäbler
Stählin, Wilhelm	462	Frank Lilie
Staritz, Katharina	564	Steffi Baltes
Steiff, Margarete	346	Elke Werner
Steigerwald, Dorothea	648	Steffi Baltes
Stein, Edith	508	Harald Jung
Stott, John	658	Thomas Schirrmacher
Stroer, Kurt	624	Rainer Dick
Tauler, Johannes	24	Volker Manz
Taylor, Hudson	296	Thomas Schirrmacher
Teilhard de Chardin, Pierre	452	Frank Lilie
ten Boom, Corrie	514	Frank Weber
Teresa, Mutter	612	Ulrike Treusch
Tersteegen, Gerhard	118	Roland Werner
Thadden, Elisabeth von	490	Elisabeth Stiefel
Thadden-Trieglaff, Adolf von	210	Karsten Jung
Tharpe, Rosetta	638	Bernd Wannewetsch
Thielicke, Helmut	602	Friedhardt Gutsche
Tholuck, August	214	Friedhardt Gutsche
Thomas, W. Ian	632	Hartmut Barend
Thrasher, Lillian	474	Steffi Baltes
Thüringen, Elisabeth von	20	Mirjana Angelina

Persönlichkeit	Seite	Autor/in
Tiele-Winckler, Eva von	400	Peter Zimmerling
Tischendorf, Konstantin von	258	Roland Werner
Toaspern, Paul	676	Axel Nehlsen
Tolkien, John Ronald Reuel	512	Christian Rendel
Tour, Elvine Gräfin de La	332	Gerhard Krömer
Townsend, William Cameron	524	Roland Werner
Traub, Hermann	734	Hans Martin Stäbler
Trott zu Solz, Vera von	584	Kommunität Imshausen
Trotter, Liliás	364	Elke Werner
Truber, Primus	70	Roland Werner
Trudel, Dorothea	254	Hanspeter Nüesch
Truth, Sojourner	212	Elke Werner
Tubman, Harriet «Moses»	268	Markus Lägél
Tyndale, William	40	Andreas Käser
Unger, Samuel	522	Hanspeter Nüesch
Valdes	16	Martin Jung
Vester, Bertha Spafford	446	Steffi Baltes
Vetter, Jakob	418	Johannes Drechsler
Vicedom, Georg Friedrich	568	Klaus W. Müller
Viebahn, Christa von	422	Jonathan Schilling
Vilmar, August Friedrich Christian	222	Roland Werner
Vogt, Paul	550	Hanspeter Nüesch
Volkening, Johann Heinrich	208	Johannes Drechsler
Vollmer, Klaus	698	Helmut Aßmann
Weber, Gerhard	724	Tilman Weber
Weifan, Wang	686	Claudia Währisch-Oblau
Weigle, Wilhelm	386	Johannes Heun
Weling, Anna Thekla von	320	Marc Schneider
Welz, Justinian von	86	Rainer Riesner
Werner, Gustav	250	Ulrich Hilzinger

Persönlichkeit	Seite	Autor/in
Wesley, Charles	132	Andreas Schmierer
Wesley, John	128	Harald Jung
Wesley, Susanna	106	Elke Werner
Whitefield, George	138	Thomas Schirrmacher
Wichern, Johann Hinrich	246	Ullrich Laepple
Wied, Hermann von	32	Roland Werner
Wigglesworth, Smith	380	Helmut Brückner
Wilberforce, William	162	Harald Jung
Wildermuth, Otilie	260	Jonathan Schilling
Wilkerson, David	704	Helmut Brückner
Willard, Dallas	722	Stefan Boesner
Williams, George	272	Rüdiger Gebhardt
Wimber, John	720	Jonathan Wallace
Winzeler, Jakob	434	Hanspeter Nüesch
Wolf, Niklaus	160	Hanspeter Nüesch
Wrede, Mathilda	394	Marcus Jelinek
Württemberg, Wera von	368	Elisabeth Stiefel
Wycliffe, John	26	Gottfried Sommer
Zaiss, Hermann	488	Gottfried Sommer
Zaremba, Felician Martin Graf von	206	Roland Werner
Zell, Katharina	54	Elke Werner
Zeller, Samuel	306	Hanspeter Nüesch
Ziegenbalg, Bartholomäus	108	Sigrid Bunge
Ziemendorff, Theodor	324	Gerald Lauche
Zimmermann, Johannes Conrad	278	Detlef Lienau
Zinzendorf, Erdmuthe Dorothea Gräfin von	122	Heiko Metz
Zinzendorf, Nikolaus Ludwig Graf von	124	Peter Zimmerling
Zwingli, Huldrych	36	Hanspeter Nüesch



Autorenverzeichnis

Dr. Horst Afflerbach ist Theologe, Autor und Verkündiger, Leiter der Biblisch-Theologischen Akademie Wiedenest und Pastor im BEFG. Er lebt in Bergneustadt-Wiedenest. (HoA)

Prof. Dr. Ruth Albrecht unterrichtet Kirchengeschichte am Fachbereich Ev. Theologie der Universität Hamburg. Sie lehrt im Rahmen einer apl. Professur. (RA)

Mirjana Angelina ist Schauspielerin, Bühnenautorin und Gründerin der christlichen Theaterarbeit «Gospel Art Studio» und lebt in München. (MA)

Helmut Aßmann, Theologe, ist Oberkirchenrat der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers und lebt in Hildesheim. (HA)

Hartmut Bärend ist Pfarrer im Ruhestand, Autor und theologischer Lehrer. Er war jahrelang Generalsekretär der Arbeitsgemeinschaft Missionarische Dienste in der EKD und lebt in Berlin. (HaB)

Steffi Baltes ist Pfarrerin und arbeitet im Verlag der Francke-Buchhandlung und im Christus-Treff. Sie lebt mit ihrem Mann Guido in Marburg und ist in ihrer Freizeit gerne schriftstellerisch tätig. (SB)

Jürgen Baron ist Pfarrer und Generalsekretär der Arbeitsgemeinschaft der CVJM Deutschlands mit Sitz in Kassel. (JB)

Thomas Bastar ist freier Journalist in Hamburg. Er arbeitet unter anderem für die Arche Deutschland und Österreich. Ehrenamtlich ist er zudem als geistlicher Begleiter und Exerzitienbegleiter tätig. (TB)

Markus Baum ist Journalist, Buchautor und Übersetzer und arbeitet bei ERF Medien in Wetzlar als Programmreferent. (MB)

Werner Beyer ist Prediger. Er sammelt und verwaltet heute ehrenamtlich das Archiv der Evangelischen Allianz in Bad Blankenburg. (WB)

Gerhard Bially, Mag. theol., war Mitbegründer und danach viele Jahre Leiter des Jesus-Hauses in Düsseldorf. Sein heutiger Schwerpunkt ist die Herausgabe der Zeitschrift Charisma. (GB)

Stefan Bitzer ist Theologe und arbeitet als freiberuflicher Vorsorge- und Trauerberater. Er lebt mit seiner Familie in Reutlingen. (StBi)

Prof. Dr. Klaus Böhmer ist Professor der Mathematik im Wissenschafts- und Glaubens-Unruhestand und lebt in Marburg. (KB)

Dr. Stefan Bösner lebt mit seiner Frau und vier Kindern in Marburg und arbeitet dort als Arzt und Hochschullehrer. Er hat als Missionsarzt viele Jahre im Sudan gearbeitet und gehört zum Predigt- und Leitungsteam des Christus-Treff. (StB)

Pastor Carsten Brall ist Kirchenhistoriker und persönlicher Referent des Bischofs in Greifswald. (CaB)

Andreas Brand ist Prädikant der Sächsischen Landeskirche, arbeitet als Erzieher in einem Schulhort und lebt in Zwönitz/Erzgebirge. (AnB)

Dr. Bernd Brandl ist Professor für Kirchen- und Missionsgeschichte an der Internationalen Hochschule Liebenzell, er lebt in Schönberg. (BB)

Prof. Dr. Helmut Brückner ist Professor für Physische Geographie an der Universität zu Köln. In seinen Forschungen hat er sich auch

mit der Genese verschiedener Küstenlandschaften Indiens befasst. Er ist Mitglied im Vorstand der Inter-Mission, einer schwerpunktmäßig in Indien tätigen christlichen Hilfsorganisation. (HB)

Sigrid Bunge ist Gemeindediakonin und Mitarbeiterin der Christlichen Initiative für Indien und lebt in Hamburg. (SiB)

Alexander Friedrich Carl Graf Castell-Castell ist Geschäftsführer von Alpha Deutschland und lebt mit seiner Familie in Weimar. (AC)

Thomas Dallendörfer ist Gemeinschaftspastor im Ohofer Gemeinschaftsverband und Mitarbeiter der Evangeliumsgemeinschaft Mittlerer Osten (EMO Wiesbaden) und wohnt in Hankensbüttel. (TDa)

Dr. André Demut ist Pfarrer der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland, arbeitet derzeit als Persönlicher Referent von Landesbischofin Ilse Junkermann und lebt in Magdeburg und Gera. (AD)

Rainer Dick ist pensionierter CVJM-Sekretär und lebt in Schwabach. (RD)

Prof. Dr. Thorsten Dietz lehrt Systematische Theologie an der Evangelischen Hochschule TABOR in Marburg. (TD)

Johannes Drechsler ist Diplom-Religionspädagoge (FH) und Bezirksjugendreferent im Evangelischen Kirchenbezirk Adelsheim-Boxberg. (JD)

Br. Dr. Oskar Föller, langjähriger Leiter des Theologischen Seminars Adelshofen, bis 2012 Leiter des Gesamtwerks Lebenszentrum, Mitglied der Kommunität Adelshofen. (OF)

Prof. Dr. Henning Freund ist Psychologe und Psychotherapeut, er ist als Studienleiter des Masterstudiengangs «Religion und Psychotherapie» an der Evangelischen Hochschule TABOR in Marburg tätig. (HF)

Prof. Dr. Rüdiger Gebhardt ist Rektor der CVJM-Hochschule in Kas-
sel und lebt in Schauenburg. (RG)

Cornelia (Conny) Geister, Redakteurin, lebt seit über vierzig Jahren
in der Offensive Junger Christen in Reichelsheim und ist eine der
23 Gründermitglieder der Kommunität. (CG)

Klaus Göttler ist Dozent an der Evangelistenschule in Wuppertal
und als Evangelist bundesweit unterwegs. Er ist stellvertretender
Vorsitzender von proChrist und Leiter von «JesusHouse». (KG)

Walter Goll ist Diakon, lebt und arbeitet in der Vereinigung vom ge-
meinsamen Leben im Oekumenischen Christusdienst e.V. in
Friedberg/Bayern. (WG)

Friedhardt Gutsche ist Theologe, war SMD-Reiseseekretär, CVJM-
Fortbildungsreferent, Direktor der Missionarisch-diakonischen
Ausbildungsstätte Malche in Porta Westfalica und ist mitverant-
wortlich für die Bibellesehilfe «Termine mit Gott». Er lebt heute
in Minden. (FG)

Andreas Hannemann ist Pfarrer der Ev. Personalkirchengemeinde
Nord-Ost, Frankfurt a. M. (AH)

Gottlob Heß, Pfarrer i.R. der Evang.-Luth. Kirche in Bayern, lebt mit
seiner Frau Susanne im Ökumenischen Lebenszentrum in Fried-
berg-Ottmaring. (GoH)

Johannes Heun war als Vikar und Pfarrer im Probedienst unter an-
derem im Weigle-Haus tätig. Inzwischen ist er Pfarrer in der
Evangelischen Kirchengemeinde Königssteele zu Essen-Steele. Er
lebt seit 2008 im Herzen des Ruhrgebiets. (JH)

Ulrich Hilzinger ist Pfarrer der Württembergischen Landeskirche,
Mitinitiator des «Forum Kirche und Wirtschaft im Nordschwarz-
wald» und lebt in Höfen an der Enz. (UH)

Pastor Reinhard Holmer ist Direktor im Diakonissen-Mutterhaus
in Elbingerode. Er war viele Jahre Direktor des Evangelischen Alli-

anzhauses und lebte dort in unmittelbarer Nähe zum Fröbelmuseum in Blankenburg. (RH)

Matthias Honold M.A. ist Historiker und Leiter des Zentralarchivs der Diakonie Neuendettelsau. Er lebt in Neuendettelsau. (MH)

Marcus Jelinek ist Pastor der Adventgemeinden Düsseldorf und Krefeld und lebt in Meerbusch. (MaJ)

Barbara Jordans ist Diplom-Agraringenieurin und Historikerin. Sie lebt mit ihrer Familie in Rheinhessen. Neben Fachbeiträgen ist von ihr bisher ein Buch über Missionsschwestern auf Sumatra, die Geschichte eines Weingutes und ein Band mit Kurzgeschichten erschienen. (BJ)

Prof. Dr. Harald Jung ist Ökonom und Theologe. Er lehrt Ethik und Soziallehre an der IHL (Liebenzell) und lebt in Schönbrunn bei Heidelberg. (HaJ)

Dr. Karsten Jung ist Lehrer für Evangelische Religion an einer beruflichen Schule in Südbaden und Dozent für Religionspädagogik an der CVJM-Hochschule Kassel. Er wohnt mit Frau und drei Kindern in Waldshut am Hochrhein. (KJ)

Prof. Dr. Martin H. Jung ist Universitätsprofessor für Historische Theologie (Kirchengeschichte, Dogmen-, Theologie- und Konfessionsgeschichte sowie Ökumenische Theologie) am Institut für Evangelische Theologie der Universität Osnabrück. (MJ)

Prof. Dr. Andreas Käser ist Alttestamentler. Er lehrt an der Internationalen Hochschule Liebenzell und wohnt in Schömberg im Nordschwarzwald. (AnK)

Dr. Lothar Käser ist Gymnasiallehrer (Studiendirektor i. R.), Ethnologe und Linguist, war mehrere Jahre als Lehrer für die evangelische Kirche von Chuuk/Mikronesien tätig und lehrte bis 2012 als außerplanmäßiger Professor das Fach Ozeanistik an der Universität Freiburg im Breisgau. Er lebt in Schallstadt bei Freiburg. (LK)

Dr. Florian Karcher ist Dozent für Sozial- und Religionspädagogik am CVJM-Kolleg und Leiter des Instituts für missionarische Jugendarbeit der CVJM-Hochschule. Er lebt mit seiner Familie in der Nähe von Kassel. (FK)

Albrecht Kaul, ehemaliger stellvertretender Generalsekretär des CVJM, heute Chinabeauftragter des CVJM, lebt seit 1995 in Kassel. (AK)

Dr. med. Michael Kiworr war als Arzt in Afrika und Asien tätig. Mit seiner Frau und seinen zwei Söhnen wohnt er in Baden-Württemberg, wo er als Oberarzt in einer Klinik arbeitet. Nebenbei setzt er sich für gemeinnützige Organisationen ein. (MK)

Dr. Dominik Klenk ist Publizist und Verleger und leitet die christliche Content-Schmiede «Fontis» (ehemals Brunnen-Verlag Basel). Früher war er Handballprofi, Unternehmer und 2000–2012 Leiter der Kommunität Offensive Junger Christen (OJC). (DK)

Karin Köhler ist die Urgroßnichte von Jakob Keller. Sie lebte mit ihrer Familie von 1982–2007 in Ägypten. (KK)

Walter Köhler arbeitet in Rotterdam/Niederlande als Seemannspastor für die Deutsche Seemannsmission e. V. Bremen. (WK)

Die **Kommunität Imshausen** ist eine evangelische Kommunität in der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck, die weite ökumenische Kontakte pflegt. (KI)

Philipp Kohli ist Pfarrer in der Evangelisch Freikirchlichen Gemeinde in Bern und lebt in Köniz. (PK)

Vassili Konstantinidis arbeitet als Referent für Freiwilligendienste im Inland beim CVJM-Gesamtverband in Deutschland e.V. und lebt mit seiner Familie in Kaufungen. (VK)

Gerhard Krömer ist evangelischer Pfarrer in Schladming, Österreich, und Vorsitzender der Missionsgemeinschaft der Fackelträger Tauernhof Schladming. (GK)

Sr. Joela Krüger ist Oberin der Evangelischen Marienschwesternschaft, Darmstadt. (JK)

Ulrich Laepple, Pfarrer im Ruhestand und Autor, ehemals bei der Arbeitsgemeinschaft Missionarischer Dienste in der Diakonie Deutschland (EKD), dort verantwortlich für das Referat «Missionarische Diakonie». (UL)

Markus Lägél ist Theologe und Gemeindepädagoge. Er lebt mit seiner Familie in Berlin. (ML)

Dr. Gerald Lauche ist Theologe, lebt mit seiner Frau seit 1987 in Ägypten und hat fünf Töchter. Er leitet seit 1996 die Arbeit der EMO in Ägypten und arbeitet als Teilzeit-Dozent am Evangelisch-Theologischen Seminar der ägyptisch-evangelischen Kirche in Kairo. (GeL)

Simon Laufer ist Theologe und Journalist. Er arbeitet als Print-, Hörfunk-, Online- und Fernsehredakteur sowie als Autor und lebt und arbeitet in Heide, Hamburg und Berlin. (SL)

Dr. Detlef Lienau ist Theologe und Autor, Studienleiter bei Mission 21/Basel, engagiert im Bereich Pilgern und lebt als Gründungsmitglied in der Kommunität Beuggen. (DL)

Dr. Frank Lilie ist evangelischer Schulpfarrer an der Ursulinschule in Fritzlar und Mitglied der Evangelischen Michaelsbruderschaft, deren Ältester er 2004–2013 war. Er lebt in Fritzlar. (FL)

Hanns-Hermann Lohrer, Oberstudienrat i. R. für Musik und Englisch, Crailsheim. (HHL)

Angela Ludwig, gelernte Romanistin und Germanistin, lebt in der OJC-Kommunität in Reichelsheim/Odw. und ist in der Redaktion und der geistlichen Begleitung tätig. (AL)

Prof. Dr. Frank Lüdke ist Professor für Kirchengeschichte an der Evangelischen Hochschule TABOR in Marburg. (FrL)

Volker Manz ist evangelischer Theologe und Religionswissenschaftler, er arbeitet bei den «Regesta Imperii – Regesten Kaiser

Friedrichs III.» an der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften. (VM)

Schwester Martina ist die Priorin der Evangelischen Lukas-Kommunität in Bergen. (SrMa)

Helmut Matthies ist evangelischer Pfarrer und Leiter der Evangelischen Nachrichtenagentur idea mit Sitz in Wetzlar. (HeM)

Dr. Christoph Mehl ist evangelischer Pfarrer im Ehrenamt und hauptberuflich Personalentwickler der Dürr AG, Systemlieferant der Automobilindustrie. Er lebt in Ludwigsburg/Württemberg. (CM)

Sr. Ruth Meili ist ehemalige Priorin der Communität Casteller Ring und gegenwärtig für die Gemeinschaft der Oblatinnen und Oblaten verantwortlich. (RM)

Heiko Metz ist Referent für Öffentlichkeitsarbeit der Studien- und Lebensgemeinschaft TABOR in Marburg (HM)

Claudia Meyer ist Diakonin für die Arbeit unter Kindern und Jugendlichen, Schwerpunkt TEN SING und TEN SING KIDZ in der Ev.-luth. Kirchengemeinde Sittensen. Mit ihrem Mann bewirtschaftet sie einen landwirtschaftlichen Betrieb. (CM)

Prof. Dr. Klaus W. Müller ist Missiologe, war Missionar in Mikronesien (Chuuk) und lehrte anschließend Mission an der (damals) Freien Hochschule für Mission Korntal, dann an der Freien Theologischen Hochschule Gießen, an der Evangelischen Theologischen Fakultät in Leuven, Belgien, und der Staatsunabhängigen Theologischen Hochschule Basel (STH). Er lebt jetzt mit seiner Frau Ulrike in Biebental. (KWM)

Axel Nehlsen, evangelischer Pfarrer i. R., bis 2016 Geschäftsführer des christlichen Netzwerks Gemeinsam für Berlin. (AN)

Johannes Nehlsen ist Projektreferent für das Reformationsjubiläum beim CVJM-Gesamtverband in Deutschland e.V. und lebt mit seiner Familie in Berlin. (JN)

Hanspeter Nüesch ist als internationaler Coach von «Campus für Christus» tätig und berät geistliche Leiter in nationalen Christustags-Prozessen. Er wohnt mit seiner Frau Vreni in Boppelsen in der Schweiz. (HN)

Dr. Klaus vom Orde, Kirchenhistoriker, Leiter der Spenerforschungsstelle der Sächsischen Akademie der Wissenschaften, lebt in Halle (Saale). (KvO)

Ilia Osefashvili ist Bischof der Evangelisch-Baptistischen Kirche von Georgien und Regionalbischof für Kachetien (Ostgeorgien). (IO)

Susan Perlman ist Stellvertretende Internationale Direktorin von «Jews for Jesus» und lebt derzeit in San Francisco. (SP)

Georg A. Pflüger lebt in Marburg und ist Schulleiter und Schulgründer. Er arbeitet in Wetzlar an der Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Schule eG, ist verheiratet mit Margit und hat vier Kinder. (GP)

Dr. Uwe Rechberger ist Pfarrer und Studienleiter am Albrecht-Bengel-Haus in Tübingen, Verkündiger und Autor (zum Beispiel «Willkommen im Himmel. Was kommt nach dem Tod?»). 2006–2016 war er ehrenamtlicher Vorsitzender des CVJM-Landesverbands in Württemberg. (UR)

Christian Rendel ist freier Übersetzer und Autor und lebt in der Nähe von Göttingen. (CR)

Sabine Renz ist Erzieherin und lebte ein Jahr in der Ben Israel Fellowship, Minnesota. **Roland Renz** ist Lehrer im Berliner Jugendstrafvollzug. (SR/RoR)

Prof. Dr. Wilhelm Richebächer lehrt an der 2012 gegründeten Fachhochschule für Interkulturelle Theologie Hermannsburg Systematische Theologie. Davor war er Pfarrer in Melsungen, theologischer Dozent in Tansania und Ökumenedezernent in Kassel. Er lebt in Marburg-Michelbach u. Hermannsburg. (WR)

Prof. Dr. Rainer Riesner war Professor für Neues Testament am Institut für Evangelische Theologie der Technischen Universität Dortmund, leitet die internationale Doktorandenarbeit des Albrecht-Bengel-Hauses (Tübingen) und ist Herausgeber einer Buchreihe zur Biblischen Archäologie und Zeitgeschichte sowie Mitherausgeber mehrerer wissenschaftlicher Zeitschriften. (RR)

Dr. Tobias Sarx ist Pastor der beiden ev.-luth. Kirchengemeinden Blankenhagen und Marlow. 2002–2013 lehrte er Kirchengeschichte an den Universitäten Bochum und Marburg. (TSa)

Pfr. Dr. Rainer Scheunemann, Dozent an der Theologischen Hochschule der Evangelischen Kirche (GKI) in Papua, Indonesien; Pfarrer der GKI und Koordinator der Abendbibelschulen in Papua. (RaS)

Jonathan Schilling studiert Geschichte und Musikwissenschaft in Tübingen/Baden-Württemberg. (JoS)

Prof. Dr. Dr. Thomas Schirmacher verantwortet von Bonn aus die ökumenischen Beziehungen der Weltweiten Evangelischen Allianz und ist Professor für Religionssoziologie in Timisoara/Rumänien. (TS)

Thorsten Schmidt ist Jugend- und Medienreferent beim Bibellesebund Deutschland, Prediger, Ehemann, dreifacher Töchtervater und lebt in Nümbrecht. (ThSch)

Andreas Schmierer studiert Evangelische Theologie auf Pfarramt und lebt im Albrecht-Bengel-Haus in Tübingen. (AnS)

Marc Schneider ist Diplom-Theologe, arbeitet im Christus-Treff Marburg als Assistent der Geschäftsführung und lebt in Marburg. (MS)

Theo Schneider ist Prediger der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Lutherstadt Wittenberg und ehemaliger Generalsekretär des Gnadener Verbands. (ThS)

Dr. Arndt Schnepfer ist Theologe, Journalist und Rhetorik-Dozent. Er lebt mit seiner Frau in Braunschweig. (AS)

Dr. Jan Carsten Schnurr ist Historiker und Hochschuldozent für Historische Theologie an der Freien Theologischen Hochschule Gießen. (JCS)

Swen Schönheit ist Pfarrer an der Apostel-Petrus-Gemeinde in Berlin (Märkisches Viertel). Zugleich ist er bei der Geistlichen Gemeinde-Erneuerung Deutschland als theologischer Referent tätig. Er ist verheiratet und Vater von zwei erwachsenen Kindern. (SwS)

Tobias Schütz ist Lehrer für Mathematik und Geschichte und lebt in Burbach. (TSch)

Dr. Klaus Schulz ist emeritierter Professor für Biblische Theologie an der CVJM-Hochschule in Kassel. Neben anderen Themen arbeitet er zur Weisheit im AT, an Fragen der Spiritualität, geistlichen Begleitung, Mission und Dialog. Er lebt in Göttingen. (KS)

Dr. Gottfried Sommer ist selbständiger Informatik-Trainer, Dozent für Historische und Systematische Theologie und Pastor und lebt in Trossingen. (GoS)

Malkhaz Songulashvili ist Bischof der Evangelisch-Baptistischen Kirche von Georgien und Regionalbischof für die Region Tiflis (Zentralgeorgien). (MaS)

Hans-Martin Stäbler ist Theologe, Evangelist und Verkündiger. Hauptamtlich ist er Generalsekretär des CiW (Christen in der Wirtschaft e.V.) und engagiert sich ehrenamtlich unter anderem als Vorsitzender von «missionarisch unterwegs e.V.» und bei ERF Medien. Er lebt mit seiner Ehefrau Renate in Lauf bei Nürnberg und ist bekannt durch besondere christliche Reisen. (HMS)

Jörg Stawenow ist Geschäftsführer und leitender Referent im CVJM Thüringen e.V. und lebt in Andisleben bei Erfurt. (JSt)

Karl-Heinz Stengel ist Ministerialrat beim Landesrechnungshof Baden-Württemberg und Präses des CVJM-Gesamtverbands in Deutschland e.V. und wohnt in Remchingen. (KHS)

Elisabeth Stiefel ist freie Autorin und lebt mit ihrer Familie in Dettingen an der Erms. (ESt)

Dr. phil. Daniel Straß lehrt an der Internationalen Hochschule Liebenzell (IHL) Pädagogik und Soziale Arbeit. (DaS)

Dr. Salomo Strauß ist Pfarrer in Münsingen/Evangelische Landeskirche in Württemberg und Glied der Geistlichen Gemeinschaft im Evangelischen Exerzitium. (SaSt)

Jochen Teuffel ist Pfarrer der evangelischen Kirchengemeinde Vöhringen/Iller in Bayern. (JT)

Folker Thamm, Pastor i. R. war je zwanzig Jahre in der Ev. Erwachsenenbildung und als Gemeindepastor tätig, zuletzt in der ev.-luth. St. Nicolaikirche in der Hansestadt Lüneburg. Er ist Mitglied im Diakoniekonvent «Lutherstift in Falkenburg» und wirkt mit im Vorstand der EIRENE-Stiftung –Internationaler Christlicher Friedensdienst. Er lebt jetzt in Hannover. (FT)

Prof. Dr. Ulrike Treusch ist Professorin für Historische Theologie an der Freien Theologischen Hochschule Gießen und wohnt bei Gießen. (UT)

Brigitte Troeger ist Lehrerin, Musikerin, Missionarin, Schriftstellerin, Familienfrau und lebt in Wiehl bei Gummersbach. (BT)

Eberhard Troeger ist Pastor und Missionsleiter i.R. und lebt in Wiehl bei Gummersbach. (ET)

Ekkehart Vetter ist Gemeindepastor in Mülheim, Präses des Mülheimer Verbands Freikirchlich-Evangelischer Gemeinden und stellvertretender Vorsitzender der Deutschen Evangelischen Allianz. (EV)

Prof. Dr. Bodo Volkmann, Möglingen; emeritierter Lehrstuhlinhaber der Mathematik, Universität Stuttgart. Ehemals: Vorstand der SMD, Präsidium des Christlichen Jugenddorfwerks Deutschlands (CJD), Vorsitzender der International Fellowship of Evangelical Students (IFES) und Mitglied anderer christlicher Leitungsgremien. (BV)

Dr. Claudia Währisch-Oblau ist ordinierte Pastorin der Evangelischen Kirche im Rheinland und leitet die Abteilung Evangelisation der Vereinten Evangelischen Mission. Sie lebt in Essen. (CWO)

Karl Waldeck ist Pfarrer und Direktor der Evangelischen Akademie Hofgeismar. Er wohnt in Kassel. (KW)

Jonathan Wallace ist Deutschamerikaner. Nach seinem Theologiestudium macht er eine weitere Ausbildung. Er ist verheiratet mit Dorina und wohnt im Allgäu. (JoW)

Dr. Bernd Wannewetsch war Professor für Systematische Theologie und Ethik an den Universitäten Oxford und Aberdeen und ist Lehrbeauftragter für Praktische und Systematische Theologie an der Staatsunabhängigen Theologischen Hochschule Basel und dem Theologischen Seminar St. Chrischona, Basel. (BW)

Frank Weber ist Pfarrer der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck und Theologischer Dozent am CVJM-Kolleg in Kassel und lebt mit seiner Familie in Bad Hersfeld. (FW)

Tilman Weber ist gelernter Historiker und Journalist sowie ältester Sohn von Gerhard Weber. (TW)

Elke Werner ist Autorin und Evangelistin bei proChrist, Mitglied im Präsidium von World Vision Deutschland und Leiterin von WINGS (Women in God's Service) und lebt in Marburg. Nach langjähriger Leitung des Christus-Treff Marburg ist sie jetzt im Zinzendorf-Institut tätig. (EW)

Dr. phil. Dr. theol. Roland Werner ist Prior der Christus-Treff-Bewegung und Vorsitzender von proChrist. (RW)

Johannes Weth ist Künstler, Theologe und Vorsitzender der «Stiftung Himmelsfels». Er ist verheiratet mit der Musikerin Njeri Weth; sie haben zwei Söhne und leben in Spangenberg. (JW)

Sr. Anna-Maria aus der Wiesche ist Priorin der Communität Christusbruderschaft Selbitz. Die Kommunität hat ihren Hauptsitz in Selbitz/Oberfranken. Heute gehören 108 Frauen und 5 Männer und 109 Tertiärgeschwister zur Gemeinschaft. (AMW)

Prof. Dr. Peter Zimmerling ist Professor für Praktische Theologie an der Theologischen Fakultät der Universität Leipzig. (PZ)

Werner Zimmermann, Autor und Verkündiger, Mitbegründer der Freien Evangelischen Schule Berlin, lebt mit seiner Frau in Wustermark, westlich von Berlin. (WZ)

Über die Herausgeber



Prof. Dr. Dr. Roland Werner

Jahrgang 1957, ist Sprachwissenschaftler und Theologe. Er ist Mitgründer des Christus-Treff Marburg mit Ablegern in Berlin und Jerusalem. Der ehemalige Vorsitzende des Jugendkongresses «Christival» und Generalsekretär des CVJM Deutschland (2011–2015) ist Honorarprofessor an der Ev. Hochschule Tabor sowie Vorsitzender der Lausanner Bewegung in Deutschland und von proChrist. Er engagiert sich als Autor vieler Bücher sowie als Bibelübersetzer in Deutschland und Nordafrika und leitet das Zinzendorf-Institut in Marburg. Er ist verheiratet mit der bekannten Autorin und Seelsorgerin Elke Werner.



Johannes Nehlsen

Jahrgang 1982, ist Geschäftsführer der WERTESTARTER (Stiftung für Christliche Wertebildung). Der Politikwissenschaftler arbeitete nach seinem Studium acht Jahre lang im Bundestag für verschiedene Abgeordnete, davon fünf Jahre als Referent und Büroleiter. Danach hat er für den CVJM Deutschland als Projektleiter für das Reformationsjubiläum jugendmissionarische und pädagogische Projekte entwickelt, gesteuert und begleitet. Parallel dazu war Johannes Nehlsen im Vorstand der Arbeitsgemeinschaft der Ev. Jugend Deutschlands (AEJ). Johannes Nehlsen ist zertifizierter Coach (nach EASC-Standards) und lebt mit seiner Frau und seinen beiden Töchtern in seiner Geburtsstadt Berlin.